

Lokal- gewächse

eine Ausstellungsserie
junger Kunst in Dresden

treibhaus Katharinenstraße e.V.
Katharinenstraße 11/13
01099 Dresden

post@galerietreibhaus.de
www.galerietreibhaus.de

Die Idee

„Lokalgewächse“ war 2009 eine Ausstellungsreihe junger KünstlerInnen und StudentInnen der Hochschule für Bildende Künste Dresden.

Der überzeugende Erfolg des ersten Jahres, die Reaktionen der ausstellenden Künstler und der signifikant höhere Publikumszuspruch bei den Lokalgewächsen legen es nahe, die Reihe auch 2010 weiterzuführen. Der passende und mit den bisherigen Veranstaltungen auch etablierte Name soll beibehalten werden.

Der Kernpunkt der Reihe bleibt bestehen: auf einem sicheren Terrain dem künstlerischen Nachwuchs beim Wachsen helfen. Es geht darum jungen und noch unbekanntem Künstlerinnen und Künstlern, die ihr Studium an der Hochschule für Bildende Künste Dresden im Bereich Malerei/Grafik/andere bildnerische Medien noch nicht beendet haben, die Möglichkeit zu geben, ihre Arbeiten außerhalb der Akademie im Rahmen eines regulären und unabhängigen Ausstellungsbetriebes für die breite kunstinteressierte Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Für das Jahr 2010 sind 4 Ausstellungen (siehe Liste unten) geplant, die sich in ein leicht verändertes Gesamtjahresausstellungskonzept einfügen, welches insgesamt 13 Ausstellungen umfasst, die in regelmäßigen Abständen eröffnet werden. Jeweils zwei davon sind Ausstellungen der Lokalgewächsereihe und finden im sogenannten Kabinett und in dem großen, glasüberdachten Galerieraum statt.

Das Ziel

Hauptaugenmerk lag 2009 auf der Arbeit und Auseinandersetzung mit den bildnerischen Medien Malerei, Zeichnung und Druckgrafik, die als klassische Techniken vor allem die Kunstlandschaft Dresdens prägen. Dieses Jahr sollen nun die Grenzen gelockert werden und auch experimentelle zeitgenössische Umgänge mit diesen traditionellen Techniken gezeigt werden.

Im heutigen Kunstmarkt wird zunehmend größeres Augenmerk auf medienübergreifende Arbeiten, z.B. auf Performance und Installation gelegt, deren Aktualität im heutigen Medienzeitalter auch nicht bestritten werden kann. Auch innerhalb der Akademien spielt dies, sichtbar in den Jahres- und Diplomausstellungen, eine größere Rolle. Daher soll der Verbindung dieser Kunstformen mit Malerei und Grafik eine geeignete Plattform zur Realisierung und Präsentation geboten werden.

Im Jahr 2010 sollen zudem noch stärker als bisher die Künstler in die Vorbereitung ihrer Ausstellung mit einbezogen werden. Werden erfolgreiche und etablierte Künstler in dieser Arbeit von ihren Galerien entlastet, ist die Mehrzahl des künstlerischen Nachwuchses nicht erprobt darin, ihre eigene Ausstellung vorzubereiten. Mit Gesprächen, gemeinsamer Auswahl von Rednern und Musik und in der Bewerbung ihrer Ausstellung sollen sie auf ihrem Weg zur Vernissage begleitet werden.

Die Bewerbung der Ausstellungen soll 2010 über eine Werbeagentur erfolgen, deren Angebot den Druck und die Verteilung der Werbemittel umfasst, was konkret für unseren Verein eine große Entlastung darstellt und dem Künstler ermöglicht, in ganz Dresden auf seine künstlerische Arbeit aufmerksam zu machen. Zudem möchten wir auch junge Studenten der Geisteswissenschaften, speziell der Kunstgeschichte, in der Weise unterstützen, dass wir interessierte Studenten ansprechen, sich mit der aktuellen Ausstellung auseinanderzusetzen und beispielsweise die Einleitenden Worte zur Vernissage zu verfassen und auch vorzutragen oder geeignete Presstexte zu verfassen. Deren geleistete Arbeit soll durch eine angemessene Gage entlohnt werden.

Begleitet werden die Ausstellungen wie schon 2009 durch ein künstlerisches Begleitprogramm, das über die Vernissagen und Galeriezeiten hinaus, den Arbeiten der Dresdner Lokalgewächse ein zusätzliches Publikum verschafft.

Der Ort

Das treibhaus, im Herzen der Äußeren Neustadt gelegen, bietet als größte Tageslichtgalerie Dresdens mit 200 m² Glasdach und historischer Industriearchitektur einen außergewöhnlichen Ausstellungsort für unser Anliegen. Die Galerie hat sich mit ihrem inzwischen zehnjährigen Bestehen und regelmäßiger Ausstellungsarbeit im vorwiegend jungen Bereich einen guten Ruf innerhalb der unabhängigen Dresdner Galerielandschaft erarbeitet. Sie ist somit ideal, um junge Dresdner Künstlerinnen und Künstler als Partner außerhalb der HfBK zu unterstützen. Seit knapp zwei Jahren fungiert das treibhaus zudem auch als Veranstaltungsort für Kulturveranstaltungen aller Art.

Die daraus entstandenen Kontakte wie auch die Veranstaltungen in den Galerieräumen haben bereichernd auf den Galeriebetrieb zurückgewirkt.

Zum Antrag

Die Erfahrung des Jahres 2009 zeigen, dass der hohe Werbeaufwand, die Betreuung, die geringen Eigeneinnahmen und die Finanzierung der Redner und Eröffnungen die Beibehaltung der Antragssumme rechtfertigen. Die geringere Anzahl von vier statt sechs Ausstellungen 2010 entspricht dem Gesamtverhältnis der Ausstellungen des Jahres 2009. Die Dauer der jeweiligen Ausstellung wird dabei verlängert.

Wir möchten die KünstlerInnen unterstützen, indem wir ihnen, neben der kuratorischen Arbeit, die Möglichkeit einer umfangreichen Bewerbung ihrer Ausstellung bieten und ihnen die Realisierung ihrer Ideen ermöglichen.

Als gemeinnütziger Verein verfügen wir nur über geringe Mittel und wenden uns deshalb an die Stadt Dresden, unser Vorhaben und die damit verbundenen Künstler zu fördern und zu unterstützen.

Übersicht der Ausstellungen

22.04. 2010 - 19.06. 2010 / Kabinett
Sophie Uchman

27.05.2010 bis 10.07.2010 / Galerie
Eileen Dreher, Heidi Morgenstern, Friederike Pilz

26.08. 2010 - 09.10. 2010 / Kabinett
Anett Bauer

07.10.2010 bis 27.11.2010 / Galerie
Jakob Flohe, Matthias Materne